



Bikeweekend im Klettgau 2020

Am letzten Juniwochenende trafen sich 15 motivierte Bikende des VC Sonnenberg in Matzingen zur 2-Tagesbiketour. Das Gepäck konnten wir bei Jo im Auto deponieren. Er wird uns dann am Abend im Siblinger Randenhaus erwarten. Der Himmel war leider etwas bedeckt und die Radarbilder auf den Handys versprachen nichts Gutes. Trotzdem folgten wir dem Organisator Reto frohgelaunt. Über Häuslenen, Gachnang geht's Richtung Mörsburg, wobei uns ein erster Regenschauer begleitet. Ein stetiges Auf und Ab führt uns am Husermersee vorbei. Später gibt's den Znünihalt mit Adressangabe (coronabedingt). Danach geht's durch schöne Waldpassagen Richtung Rhein. In Schaffhausen, natürlich mit einem obligaten Foto mit dem Munot, müssen wir uns in der Altstadt fürs Zmittag aufteilen.



Es hat viele Leute und die Restaurants sind gut besetzt. Frisch gestärkt geht's bei wunderbarem Sonnenschein Richtung Hemmental und danach steil bergwärts Richtung Randenhof. Bei der Ankunft können wir uns gerade noch in die Garage retten, bevor ein Gewittersturm niedergeht. So kommen wir noch trocken in unsere Zimmer und bald finden sich alle auf der gedeckten Terrasse zum Apéro ein. Nach einem feinen Nachtessen genießen wir den schönen Sommerabend bei Bier und Wein.

Da es erst ab 8.30 Uhr Frühstück gibt, wurden bis dahin die Zimmer geräumt, damit wir nach dem Zmorge umgehend starten können. Gleich zu Beginn gibt es einige schöne Single Trails, welche Alle mit Barvur bewältigen. Leider zeigt der Radar wieder Regen an und dieser kommt oberhalb von Hallau, was uns in die Regenkleider treibt. Durch die Weinberge geht's runter in die Ebene und über Osterfingen und deutsches Gebiet nach Rafz. In Eglisau finden wir am Rhein ein schönes Restaurant für den Mittagshalt und die Batterien der E-Bikes können auch wieder aufgeladen werden. Bei trockenem Wetter geht's dem Rhein entlang und bei der Tösseg gibt's den einzigen Zwischenfall. Beim Steg wurde ein Pfosten nicht korrekt angezeigt, da sich die männlichen Fahrer auf die Bikinischönheiten am Rhein konzentrierten. So streifte Peter den Pfosten und landete etwas unsanft auf dem Boden. Zum Glück ohne grösseren Schaden anzurichten. Der Töss entlang kamen wir zügig voran und so trafen wir schon um 15 Uhr beim Minigolf ein. Wieder einmal ein super organisiertes Bikeweekende von Reto. Ihm und auch Jo für den Gepäcktransport ein herzliches Dankeschön.

Verfasser: Beat Christinger